

# NEUE NACHRICHTEN BESSUNGER

Zeitung für Bessungen, die Heimstättensiedlung, Eberstadt und Mühlal

Ralf-Hellriegel-Verlag · Haardtring 369 · 64295 Darmstadt · Fon: 06151/88006-3 · Fax: 06151/88006-59 · Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Web: www.ralf-hellriegel-verlag.de

Ausgabe 23

WEIHNACHTEN 2014

24. Jahrgang

## Fröhliche Weihnachten und ein erfolgreiches Neues Jahr 2015



(Bild: Joujou, pixelio.de)

## Gute Wasserqualität Bedingung für Meiereibach-Anschluss Woogsfreunde begrüßen geplante Entschlammung

WOOGSVIERTEL (ng). Die Bürgeraktion Woogsfreunde begrüßt die vom Magistrat in die Wege geleiteten Maßnahmen zur Sicherung der Wasserqualität im Naturbadesee Großer Woog. Insgesamt sollen in den Jahren 2015 bis 2017 rund 1,5 Millionen Euro investiert werden, und zwar für eine Entschlammung des Sees, für den Bau einer neuen Vorseperre und für die Errichtung einer Anlage zur Verminderung der Phosphatbelastung im Darmbach, bevor dessen Wasser in den Woog fließt.

Die geplanten Maßnahmen, die jeweils außerhalb der Freibadesaison realisiert werden sollen, waren das Hauptthema in der diesjährigen Mitgliederversammlung der Woogsfreunde. Die ebenfalls vorgesehene Wiederanbindung des vom Hofgut Oberfeld kommenden Meiereibachs an den Darmbach sehen die Woogsfreunde wegen der zusätzlichen Frischwassermenge für den Badesee durchaus positiv. Zwingende Voraussetzung müsse es aber sein, dass die Nährstoffbelastung des Meiereibachs gering genug ist, um die Wasserqualität des Darmbachs zu verbessern. Auf gar keinen Fall dürfe dem Darmbach Wasser zugeführt werden, das bereits vorhandene

Nährstoffbelastung noch erhöhe.

In seinem Amt bestätigt wurde von der Mitgliederversammlung der bisherige Vorsitzende, Dr. Reinhard Cuny. Ebenfalls wiedergewählt wurden als seine Stellvertreter Rechtsanwältin Annaik Höll und Dr. Rolf Reutter sowie als Kassenwart und stell-



Archivbild: Ralf Hellriegel

vertretender Kassenwart Jörg Muscheid und Rechtsanwalt Niels Kleinschmidt. Zur Schriftführerin wurde Anke Steffens gewählt.

In seinem Rechenschaftsbericht erinnerte Reinhard Cuny an die in diesem Jahr von den Woogsfreunden finanzierte Erweiterung der Solaranlage für die Warmwasserduschen im Inselbad des Woogs und die Anpflanzung einer größeren Trau-

erweide auf der Woogsinsel, nachdem dort ältere Bäume hatten gefällt werden müssen. Als nächstes wollen die Woogsfreunde die Kosten übernehmen für die Erneuerung der Holzبانک im Familienbad und den überfälligen Neuanstrich der Geländer entlang der alten Wettkampfbahnen.

Mit den nun vom Magistrat beschlossenen städtischen Investitionsmaßnahmen für den Woog würden die Konsequenzen aus den Analysen und Gutachten gezogen, welche die Stadt in den letzten Jahren hatte anfertigen lassen. Cuny erinnerte darin, dass die Gutachten als Hauptursachen für die hohe Nährstoffbelastung im Woog zum einen die bereits im Darmbachwasser gemessenen Ortho-

Phosphat-Werte und zum anderen die Rücklösung von Nährstoffen aus dem Bodenschlamm des Woogs ausge-macht hätten.

„Hellhörig“ mache die Woogsfreunde allerdings eine Passage in der Begründung des Magistratsbeschlusses, wonach es sein könne, dass sich die am neuen

Verlauf des Meiereibachs in Höhe des Judenteichs gleichzeitig vorgesehene Reinigungsanlage „als nicht ausreichend erweisen“ könnte und dann die geplante Reinigungsanlage am Einlauf des Darmbachs in den Woog erweitert werden müsste, sagte Cuny. Stadtverordneter Peter Mayer, selbst Mitglied in der Bürgeraktion Woogsfreunde, beruhigte allerdings die Versammlung: Wenn das

Wasser des Meiereibachs schlechtere Werte aufweise als das Wasser im Darmbach, werde der Meiereibach nicht in den Darmbach und Woog geleitet, sondern wie bisher in die Kanalisation. Der Beschluss der Stadtverordnetenversammlung aus dem letzten Jahr, dass beim Anschluss des Meiereibachs an den Darmbach Beeinträchtigungen des Großen Woogs als Naturbadesee ausgeschlossen werden müssten, gelte weiterhin.

Neben der Nährstoffbelastung müsse auch eine eventuelle Belastung des Meiereibachs mit gesundheitsgefährdenden Keimen wie Kolibakterien oder Salmonellen im Auge behalten werden, fordern die Woogsfreunde. Für den Großen Woog habe das Landesamt für Umwelt und Geologie auch in der Badesaison 2014 durchgängig unbedenkliche Werte in den Wasserproben gemessen. Dies müsse auch in Zukunft sichergestellt sein.

Zu Mitgliedern des Vorstandsbeirats wurden auf der Mitgliederversammlung der Woogsfreunde außerdem noch Ria Wolf, Hannelore Schmerker, Ursula Maurer, Wilhelmine Zielfelder, Dietlinde Wiese, Helmut Wendt und Rita Berberich-Best gewählt.

**GOLD-ANKAUF & AUKTION**  
Direktankauf oder Einlieferung von Gold & Silber, Münzen, Barren, Medaillen, Schmuck, Briefmarken, Briefe, Postkarten & Antiquitäten  
**AUKTIONSHAUS Albert Kiel**  
Darmstadt-Eberstadt · Tel.: 06151 - 55047 - Fax: 55049  
Pfungstädter Str. 35 - Email: info@kiel-briefmarken.de

**VITALHOF**  
Wünsch dir was...  
Ersparnung · Wohlbefinden · Harmonie  
Auch online als Gutscheine erhältlich!

Weinestag 'Klassik' (Dauer: ca. 7,5 Std.)	139,- € (statt 155,- €)
Indische Ganzkörper-Ölmassage 'Abhyanga Royal' (Dauer: ca. 100 Min.)	99,- € (statt 119,- €)
Kosmetische Intensiv-Pflege mit Paraffin-Handbad (Dauer: ca. 90 Min.)	59,- € (statt 69,50 €)

Vitalhof Darmstadt - Haardtring 369 - 64295 Darmstadt  
06151-425018 www.vitalhof.net

www.kleinstauber-immobilien.de  
2014  
Zauberhafte Momente...  
**KLEINSTEUBER**  
immobilien GmbH  
Donnersbergweg 22 · 64295 Darmstadt · Tel. (0 61 51) 3 08 25-0

Ihre Partnerin im häuslichen Bereich  
**Pflegedienst Conny Schwärzel**  
Telefon: 06151-783065  
Sie finden uns - im Herzen von Darmstadt  
Pflegedienst Conny Schwärzel GmbH  
Klappacher Straße 86 - 64285 Darmstadt  
Wir wünschen ein fröhliches Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr

- ✓ Grundpflege
- ✓ Behandlungspflege
- ✓ Hauswirtschaftliche Versorgung
- ✓ Betreuung und Entlastung
- ✓ Beratung
- ✓ Vermittlung

www.pflegedienst-schwaerzel.de

Wir sind beim Bäderprofi...  
...weil dort der Kunde die erste Geige spielt!

Fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen Ihnen  
**Michael Richter, Michael Ripper sowie die gesamte Belegschaft der Firma Michael Richter.**

**RICHTER**  
schöner baden  
modernes heizen

Hirschbachstraße 72 · 64354 Reinheim-Georgenhausen  
Heidelberger Landstr. 213 · 64297 Darmstadt-Eberstadt  
Büro · 64823 Groß-Umstadt (Termine nach Vereinbarung)  
Tel: 06162 4214 · www.richter-bad.de

Die Bäderprofis  
Garant für das empfehlenswerte Bad

Haben Sie am 18.01.15 schon was vor?  
**NEIN?**  
Haben Sie Lust auf närrische Unterhaltung der Spitzenklasse?



**JA!**

Dann sind Sie bei unserer Größen Damen- und Herrenszene des DARMSTÄDTER CARNEVAL CLUBS im Maritim Konferenzzentrum genau richtig! Gönnen Sie sich einen karnevalistischen Höhenflug mit Langzeitwirkung.

Karten:  
kartenerwerbkauf@  
dcc-darmstadt.de  
Infos:  
www.dcc-darmstadt.de

### Einbrecher am Werk

DARMSTADT (ots). Gleich viermal waren Kriminelle am 11. Dezember in Wohnungen eingebrochen und haben Wertgegenstände gestohlen. Entkommen konnten die Täter mit Schmuck, Geld, einem Handy und einem Tablet-Computer. Der Schaden, den die Täter hinterlassen haben, beträgt mehrere tausend Euro.

In der Heimstättensiedlung war ein Einfamilienhaus „Am Pelz“ im Laufe des Tages sowie eine Wohnung in einem Mehrfamilienhaus in der Winkelschneise das Ziel der Diebe. Hier wurden die Kriminellen von Zeugen bei ihrer Diebestour überrascht, konnten aber flüchten. Ein Täter war circa 40 Jahre alt und trug eine graue Mütze sowie eine graue Jacke. Sein krimineller Komplize hatte schwarze Haare und trug blaue Kleidung. Beide Männer sollen nach der Tat die Winkelschneise in Richtung Klausenburger Straße gelaufen sein. Zwischen 19.15 Uhr und 19.45 Uhr waren Einbrecher über ein Hochparterre in eine Wohnung eines Mehrfamilienhauses in der Paul-Wagner-Straße gelangt.

Die früh einsetzende Dunkelheit nutzten Kriminelle vermutlich auch, um unerkannt von der Rückseite eines Einfamilienhauses in der Heinestraße einzubrechen und das gesamte Haus nach Wertgegenständen zu durchsuchen. Die Tatzeit lag zwischen 15.00 und 17.45 Uhr. Die Kriminalpolizei Darmstadt bittet Zeugen, die verdächtige Wahrnehmungen gemacht oder Hinweise zu den Tätern geben können, sich unter der Rufnummer 06151 / 969-0 zu melden.

## Waldweihnacht auf der Ludwigshöhe: Adventsstimmung auch ohne Schnee



EIGENTLICH FEHLTE NUR NOCH DER SCHNEE. Doch das hält in und um Bessungen niemand davon ab, am dritten Adventssonntag auf die Ludwigshöhe zu kommen. Vor sechs Jahren hat die Bürgeraktion Bessungen-Ludwigshöhe auf dem Hausberg die Waldweihnacht ins Leben gerufen, und seitdem ist dieses Datum fester Bestandteil in vielen Terminkalendern. Ein Fest für Groß und Klein, ein vorweihnachtliches Erlebnis für Junge und Junggebliebene. Und viele hundert Menschen gaben sich auch in diesem Jahr wieder ein Stellchen hoch über der Stadt.

Noch bevor sich der Nikolaus bei Einbruch der Dunkelheit von den Kindern kleine Gedichte aufsagen lässt und anschließend jedem der Kids süßes Naschwerk schenkt, gibt es viel zu sehen und zu hören auf dem beliebten Bessunger Ausflugsziel.

Die zahlreichen beleuchteten Stände rund um den Ludwigsturm und die „Ludwigsklausen“ boten für jeden Geschmack etwas. Handgestrickte Schals und Mützen, selbst hergestellte Stofftiere, edle Brände und Plätzchen aus eigener

Herstellung, eigens für diesen Tag gekochte Gelees und gebackene Lebkuchen wurden ebenso feilgeboten wie Grillwürstchen, Gulaschsuppe, Glühwein, Jagertee und heißer Slivovic.

Der Kinderchor der Bessunger Schule unter der Leitung und der Gitarrenbegleitung von Katja Renz sang Weihnachtslieder (unser rh-Bild), die „Biebesheimer Alphornbläser“ stießen in ihre überdimensionalen Musikinstrumente und der Posausenchor der Liebfrauenengemeinde gab auf der Terrasse des Ludwigsturms ein Platzkonzert.

Das bekannte „Ho-Ho-Ho“ kündigte dann den abschließenden Höhepunkt der Veranstaltung an. Und nachdem der „gute alte Mann“ seine Gaben verteilt hatte, wurden die ersten Fackeln entzündet, die den vielen Menschen den Heimweg durch den nächtlichen Bessunger Wald erhellten.

Weitere Bilder der 5. Waldweihnacht gibts auf [www.ralf-hellriegel-verlag.de](http://www.ralf-hellriegel-verlag.de)

**Ihr Ansprechpartner in Darmstadt**

- Menü-Service / Essen auf Rädern**  
warme Menüs oder Tiefkühlkost nach eigenem Menüplan
- Hausnotrufzentrale**  
24 Stunden am Tag - 7 Tage die Woche - 365 Tage im Jahr
- Erste-Hilfe Ausbildung**  
Ersthelfer retten Leben - wir bilden Sie aus
- Häusliche Krankenpflege**  
Grundpflege, medizinische Behandlungspflege
- Baby-Notarztwagen**  
Seit 1984 im Dienste unserer Kinder - auch Ihre Spende hilft

Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Südhessen  
Pfungstädter Straße 155, 64297 Darmstadt  
Tel.: 0 61 51 / 50 50 servicezentrale@asb-darmstadt.de  
[www.asb-darmstadt.de](http://www.asb-darmstadt.de)

Wir helfen hier und jetzt.

**ASB**  
Arbeiter-Samariter-Bund

**Reisebüro Bergsträsser** DPD PAKETSHOP

Oberstraße 2 • 64297 Darmstadt-Eberstadt ☎ 06151 2788800

[www.reise-bergstraesser.de](http://www.reise-bergstraesser.de)

**Aktion:** für Ihre Reisebuchung ab € 1.500,00 erhalten Sie eine Bordtasche von Travelite geschenkt.

**Bürgeraktion**  
Bessungen/Ludwigshöhe e.V.

**BBL-Termine 2015**

24. Januar Neujahrswanderung  
Treffpunkt um 11 Uhr an der Lichtenbergschule  
**Bitte vormerken:**

26.-27. Juni 36. Brunnebitffest mit Flohmarkt  
18. bis 21. September Bessunger Kerb

Infos: [www.bessungen-ludwigshoehe.de](http://www.bessungen-ludwigshoehe.de)

**BESTATTUNGEN KÖLSCH**

Geotgenstraße 40A  
64297 Darmstadt-Eberstadt  
Telefon (06151) 94490  
Telefax (06151) 944916

## Grün-Schwarz sichert Kinderbetreuung

DARMSTADT (ng). „Wir bedauern sehr, dass das Bundesamt für Migration künftig nicht mehr für die Finanzierung der Kinderbetreuung bei den Integrationskursen aufkommt“, erklären die Fraktionsvorsitzenden der grün-schwarzen Koalition Hildegard Förster-Heldmann, Yücel Akdeniz (GRÜNE) und Hartwig Jourdan (CDU) in einer Pressemeldung an diese Zeitung. „Die Koalition hat daher beschlossen, die Finanzierungs-

lücke in 2015 durch einen Haushaltsantrag zu schließen.“ Seit 2014 werden in Darmstadt drei auf zwei Jahre angelegte Integrationskurse mit Kinderbetreuung (seit 2014 mit einem städtischen Zuschuss für die Kinderbetreuung in Höhe von 7.500 Euro pro Kurs) durch den IB und den Caritasverband durchgeführt. Mit der Begründung des bestehenden Rechtsanspruchs auf einen adäquaten Betreuungsplatz hat sich das

Bundesamt für Migration und Flüchtlinge als zuständige Behörde für die Finanzierung von Integrationskursen aus der Finanzierung der Kinderbetreuung bei den Integrationskursen zum 30.9.2014 zurückgezogen, kritisieren die Koalitionspolitiker. Es entsteht für 2015 eine Finanzierungslücke in Höhe von 14.500 Euro pro Kurs für die Kinderbetreuung, also insgesamt 43.500 Euro. „Durch eine Aufstockung der Finanzmittel kommt die

Stadt der möglichen Geltendmachung der Rechtsansprüche der Mütter auf Kinderbetreuung zuvor“, führen Förster-Heldmann, Akdeniz und Jourdan aus. „In Darmstadt haben derzeit mindestens 200 Mütter einen rechtlichen Anspruch auf diese Leistung. Wenn lediglich 10% der Mütter diesen Anspruch geltend machen, würden sich die Kosten für die Stadt auf über 100.000,- Euro belaufen“, so die Presseerklärung.

## Wasser- und Abwassergebühren

MÜHLTAL (ng). Die Gemeindewerke Mühlthal teilen mit, dass die jährliche Selbstablesung der Wasserzähler wie in den vergangenen Jahren zum 31. Dezember erfolgt. Die Wasserablesenkarten werden in der 50. Kalenderwoche verschickt, mit der Bitte, den Wasserzähler zum Stichtag abzulesen. Die Rückgabe ist bis zum 6. Januar 2015 erforderlich. Die Zählerstände können auch per E-Mail an [steueramt@muehlthal.de](mailto:steueramt@muehlthal.de) mitgeteilt werden. Auch im Internet auf der Homepage der Gemeinde Mühlthal unter: [www.muehlthal.de](http://www.muehlthal.de) – Aktuelles – Wasserablesung – kann der Zählerstand eingegeben werden.

Bei fehlendem Rücklauf wird der Verbrauch geschätzt. Später eingehende Karten können nicht berücksichtigt werden.

## Verein für Deutsche Schäferhunde zertifiziert



FÜR IHREN HOHEN QUALITÄTSSTANDARD wurde die Ortsgruppe Darmstadt 08 im Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) mit der offiziellen Zertifizierung durch den deutschen Dachverband ausgezeichnet. Vorsitzender Reiner Voltz (links) erhält die Urkunde vom stellv. Direktor der Vereinszentrale in Augsburg, Günter Oehmig überreicht. (Bild: Veranstalter)

**halbNeun** Theater

Sandstraße 32 - Darmstadt  
Telefon: 06151/23330  
[www.local-pages.de/halbneun-theater](http://www.local-pages.de/halbneun-theater)  
Abendkasse ab 19.00 Uhr,  
sonntags ab 18.00 Uhr

**JANUAR**

Freitag, 9. Januar, 20.30 Uhr  
MATTHIAS TRETTER  
„Nachgetrettert“

Samstag, 10. Januar, 20.30 Uhr  
PETER VOLLMER  
„... Männer verduften – Folge 2“

Freitag, 16. Januar, 20.30 Uhr  
KABBARATZ  
„Klassenkampf: Lehrer Lämpel schlägt zurück“

Samstag, 17. Januar, 20.30 Uhr  
AN CAT DUBH  
„Celtic Rock aus Darmstadt“

Sonntag, 18. Januar, 15 Uhr  
KINDERTHEATER ZWISCHENZEIT-THEATER „Frau Holle“

Dienstag, 20. Januar, 20.30 Uhr  
DAS ERSTE ALLGEMEINE BABENHÄUSER PFARRERKABARETT  
„Nächster Stopp: Wart-burg“

Freitag, 23. Januar, 20.30 Uhr  
LYDIE AUVRAY „Trio“

Samstag, 24. Januar, 20.30 Uhr  
STEPHAN BAUER  
„Warum heiraten? – Leasing tut's auch“

Sonntag, 25. Januar, 15 Uhr  
KINDERTHEATER ALI BÜTTNERS KORBTHEATER  
„Der kleine Rabe Socke“

Donnerstag, 29. Januar, 20.30 Uhr  
STROMBERGER, EIDT, FRIEDRICH  
„Haben Sie Kapern?“

Freitag, 30. Januar, 20.30 Uhr  
SVEN KEMMLER „Die 36 Kammern der Nutzlosigkeit“

Samstag, 31. Januar, 20.30 Uhr  
HG BUTZKO „Super Vision“

**VORVERKAUF:**  
Deutsches Reisebüro,  
Tel.: 06151/29740  
Ticketshop Luisencenter,  
Tel.: 06151/2799999  
FRITZ tickets & more,  
Tel.: 06151/270927

**MERCK**

# Frohes Fest und einen guten Rutsch



## Liebe Darmstädterinnen und Darmstädter,

ist es „patriotisch“, gegen eine behauptete „Islamisierung“ unseres Landes einzutreten? Diese Frage stellt sich derzeit angesichts eines vieldiskutierten Phänomens, das in manchen Städten Deutschlands Menschen auf die Straßen gebracht hat. Müssen wir wirklich aufbegehren gegen eine Veränderung unserer Kultur weg vom christlichen „Abendland“ hin zu einer multireligiösen und multikulturellen Gesellschaft, in der jeder Mensch die Freiheit hat, den eigenen Lebensentwurf zu leben, solange die Gesetze eingehalten werden? Solange auch alle anderen die Freiheit haben, zu leben, wie sie es für richtig halten?



Gerade wir Deutschen haben in unserer Geschichte sehr schmerzliche Erfahrungen mit der Reaktion auf kulturelle, auch religiöse Veränderungen gemacht. Bald jährt sich die Reformation zum 500. Mal. Sie markiert den (Neu-) Beginn eines multikulturellen Deutschland, in dem mehr als eine Religion und eine Konfession zugelassen sind. Allgemein akzeptiert wurde das erst 150 Jahre später, nach einem 30-jährigen Krieg mit vielen Millionen Toten. Es folgte eine Zeit, in der alle den Glauben teilen mussten, den der Herrscher gewählt hatte, auch in Darmstadt. Erst 1790 durften Darmstädter Katholiken wieder ihre Religion frei ausüben.

Die Diskriminierung der Juden und der jüdischen Religion hat leider eine jahrhundertalte Geschichte, auch in Darmstadt. Erst vor wenigen Jahrzehnten wurden Millionen Menschen wegen einer rassistischen Ideologie und Staatsdoktrin ermordet. Erst nach dem Zweiten Weltkrieg haben ein paar Mutige gewagt, ein partnerschaftliches Miteinander zu beginnen. Können Juden heute ihre Religion wirklich frei ausüben? Vor mehr als 30 Jahren kam eine weitere große Religion hinzu, als sich erste muslimische Gemeinden in unserer Stadt bildeten. „Jeder soll nach seiner Façon in Darmstadt. Erst 1790 durften Darmstädter Katholiken wieder ihre Religion frei ausüben.“ So hat es einst Friedrich II. von Preußen formuliert. Solange religiöse Men-

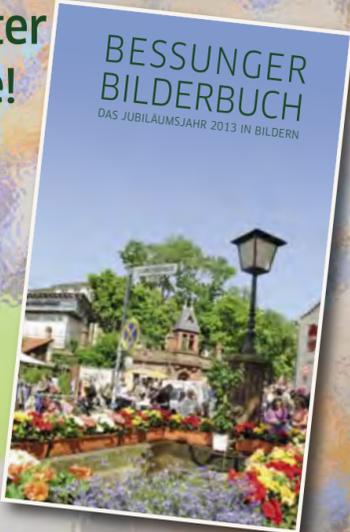
schen allen anderen das Recht zugestehen, einen anderen oder keinen Glauben zu haben, ist alles in Ordnung. Das gilt auch für die Muslime und Muslime in unserer Stadt, mit denen wir seit Jahrzehnten gut und friedlich zusammenleben. Sie gehören längst fest zu Darmstadt – und das ist gut und soll so bleiben. Unsere Stadt und unsere Kultur werden sich immer verändern. Eines allerdings darf sich nicht ändern: Wir Darmstädter gehören zusammen: Christen, Juden, Muslime, Atheisten und alle anderen.

Wie sich Darmstadt verändern soll: Lassen Sie uns gemeinsam darüber streiten! Aber lassen Sie uns auch gemeinsam dafür eintreten, dass nicht unter dem Deckmäntelchen des „Patriotismus“ neue Intoleranz entsteht. Sie darf aber auch nicht durch radikalisierte Religionsinterpretationen befördert werden. Stehen wir zu Freiheit, Recht und Demokratie! Seien auch Sie dabei, unsere Stadtgesellschaft fair und offen zu gestalten, für ein Leben in Vielfalt und Toleranz! Lassen Sie uns wirklich patriotisch und europäisch sein! Ich wünsche Ihnen allen ein geruhiges Weihnachtsfest und glückliches neues Jahr 2015!

Ihr  
Jochen Partsch  
Oberbürgermeister

## Das schönste Geschenk in letzter Minute!

Fotografische Erinnerungen für nur 12,50 Euro. Erhältlich in verschiedenen Bessunger Geschäften.



Das Bessunger Bilderbuch zum Jubiläum 125 Jahre Bessungen - Darmstadt

## Führung „Tiere im Winter“ im Zoo Vivarium

BESSUNGEN (ps). Am 20. Dezember gibt es um 14 Uhr eine Führung im Rahmen der „Darmstädter Exkursionen“ im Zoo Vivarium Darmstadt. Zoopädagoge Frank Velte zeigt anhand unterschiedlicher Beispiele aus dem Tierbestand des Zoo Vivarium auf, wie Tiere mit dem Winter umgehen. Der Eintrittspreis beträgt 4,50 Euro pro Person. Treffpunkt ist vor der Zooschule im Schnampweg 5. Um Anmeldung unter 06151-13-3391 wird gebeten.

Die Redaktion des Ralf-Hellriegel-Verlages bedankt sich bei allen Leserinnen und Lesern für ihr Interesse und bei allen Anzeigenkunden für Ihre Treue! Wir wünschen frohe Festtage und einen erfolgreichen Start ins neue Jahr!

## Wie haben wir das früher nur alles erledigt, liebe Leserinnen und Leser?

Während ich mein Grußwort zum Jahresende an Sie, liebe Leserinnen und Leser, verehrte Anzeigenkunden schreibe, bin ich am Grübeln. Ich grübele darüber, wie wir das früher alles erledigt haben ohne elektronische Helfer.

Es ist noch gar nicht so lange her, als wir uns noch Briefe schrieben – auf einem hochwertigen Papier mit gleich hochwertigem Briefumschlag. Da gab es auch noch diese gelben viereckigen Häuschen, genannt Telefonzellen. Ich erinnere mich auch noch sehr gut daran, als wir zu Hause das erste

Telefon bekamen, grasgrün mit Wählscheibe – ein Luxus damals. Wenn ich dieses monstrosöse Teil meiner sechsjährigen Enkeltochter zeige, fragt die mich, was das denn ist. Heutzutage hat jeder sein Telefon in der Hosen- oder Handtasche.

Oder kennt noch jemand den guten alten Postboten, der mit seinem gelben Fahrrad und seiner schmucken blauen Uniform bei jedem Wetter Post und Päckchen ins Haus brachte? Das übernehmen jetzt bald ferngesteuerte Drohnen, kein Witz. Heute bestellt, spätestens morgen geliefert.

Wo ich noch vor kurzem im Duden nachblättere, frage ich heute das Internet. Was auch immer in meiner Stadt und auf der Welt geschieht, ich erfahre es Sekunden später via Smartphone, Tablet oder Computer. Können Sie sich noch an die Zeiten erinnern, als in der Seitentür unseres PKWs noch die Generalkarte steckte? Heute sagt uns eine monotone Damenstimme, wo und wie wir das Ziel erreichen – und zwar schnell. Obwohl ich noch nie ernsthaft etwas mit angebissenen Äpfeln von anderen Menschen am Hut hatte, bin ich dennoch mitten-

drin im Elektronik-Sog. Ich gebe es zu: Ich bin voll ausgestattet und finde das auch noch ganz gut. Bin ich deshalb schlecht? Wir sind mittlerweile alle „online“ in einer scheinbar sich immer schneller drehenden Welt. Hand aufs Herz: Auch wenn wir es nicht zugeben wollen, nutzen wir die digitalen Vorteile doch alle gerne, oder etwa nicht? Für die bevorstehenden Feier-

tage wünsche ich uns daher, dass wir im Kreise unserer Lieben mal für ein paar Tage „runterkommen“ und uns ein wenig von der ferngesteuerten Welt erholen. Feiern Sie ein besonnenes Weihnachtsfest und kommen Sie gut an im neuen Jahr – in Ruhe!

Ihr  
Ralf Hellriegel  
Herausgeber

Wir bringen Ihren Urlaub ins Rollen... **Brückmann Reisen**

**Busreisen – nette Gesellschaft inklusive!**

Reiseideen für 2015

finden Sie in unserem neuen Reiseprogramm – ab Weihnachten erhältlich!

Gerne senden wir Ihnen dieses auf Wunsch zu!

Omnibusbetrieb J. Brückmann OHG info@brueckmann-reisen.de www.brueckmann-reisen.de Pfungstädter Str. 176-180 64297 Darmstadt Tel. (06151) 55271



**LUDWIGSKLAUSE** auf der Ludwigshöhe  
Vom 22. bis 26.12. und am 1. Januar 2015 haben wir geschlossen. Zwischen den Jahren (27. bis 30.12.) gelten unsere üblichen Öffnungszeiten.  
Bei Frost & Eis ist bei uns der Glühwein heiß!  
Das Team der Ludwigsklausen wünscht frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr!

**KRONES** NATURSTEINE  
Steinmetzmeisterbetrieb  
Wir wünschen unseren Kunden, Bekannten und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2015  
Ihr kompetenter Partner in Sachen Stein

**MÜLLER** GEBR. DACHDECKER - MEISTERBETRIEB  
All' unseren Kunden, Freunden und Bekannten wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr  
Ausführung sämtlicher Dacheindeckungen und Reparaturen  
Gegründet 1863  
Klappacher Straße 84 64285 Darmstadt Tel.: 06151/66 13 17 Fax: 06151/136 02 48 Mobil: 0170/76 45 84

Wir danken allen unseren Kunden und wünschen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes und glückliches Jahr 2015  
**Sanitätshaus Georg Behrmann** seit 1876  
Orthopädie-Technik-Meisterbetrieb  
Schützenstraße 10 · Darmstadt · Tel. 06151/23925  
ot\_z Mühlthal · Rheinstraße 49 · Mühlthal · Tel. 06151/396 62 40  
BETRIEBSFERIEN IN MÜHLTAL VOM 24.12.2014-03.01.2015

Wir danken unseren Kunden für Ihr Vertrauen im letzten Jahr und wünschen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, glückliches 2015.  
**MÜNCK** Sanitätshaus seit 1948  
Sanitätshaus Münck GmbH Schwanenstraße 43 64297 Da-Eberstadt Tel. 06151 - 54347 www.muenck.de

Frohe Weihnachten.  
Mit den allerbesten Wünschen für ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2015.  
**Mercedes-Benz**  
**AUTOHAUS BARTMANN**  
Autorisierter Mercedes-Benz Service und Vermittlung  
Robert-Bosch-Straße 20 · 64319 Pfungstadt · Telefon 06157.8003-0 · www.bartmann.de

Unseren treuen Kunden, Freunden, Bekannten und Geschäftspartnern wünschen wir frohe Weihnachten und eine gute Fahrt ins neue Jahr  
**HYUNDAI**  
**Autohaus Merz**  
HYUNDAI-Vertragshändler  
Telefon 0 61 51/14 48 14  
64367 Mühlthal/Nieder-Ramstadt  
Odenwaldstraße 23  
direkt an der B 426 · gegenüber Chausseehaus

# Frohes Fest und einen guten Rutsch



## Kinder-Weihnachtsturnen mit Weihnachtsfeier bei der Turngemeinde Bessungen

BESSUNGEN (hf). Am vergangenen Donnerstag (11.) fand das diesjährige Weihnachtsturnen mit anschließender Weihnachtsfeier der der TGB-Turnerkinder in der Heinrich-Heine-Schule statt. Die Turnhalle der Schule in der Moltkestraße war mit rund 140 Kindern, Eltern, Großeltern und Freunden gut gefüllt. Walter Breithaupt, Leiter der Turnabteilung, begrüßte alle Anwesenden, besonders natürlich die Kinder sehr herzlich. Gleichzeitig bedankte er sich bei den Übungsleiterinnen und Übungsleitern für die geleistete ehrenamtliche Tätigkeit über das gesamte Jahr zum Wohle der Kinder.



Gerade das Turnen, die gymnastischen Übungen unterstützen die gesamte körperliche Entwicklung der Kinder in besonderem Maße. Das Motto „alle Kinder in die Hallen“ sollte sehr ernst genommen werden. Breithaupt appellierte an die Anwesenden, Werbung zu machen, um Leute für die Mitarbeit im Verein zu gewinnen.

Die einzelnen Gruppen in der Turnabteilung sind das Mutter-Vater-Kind-Turnen von 18 Monaten bis 4 Jahren, das Purzeltturnen für 4-6-jährige sowie das Kinderturnen für 6 bis 9- und für 9-12-jährige Mädchen und Jungs. Die Kiddies und die Gruppe Rhythmische Sportgymnastik demonstrierten ihr Können am Reck, Barren und am Boden. Besonders eindrucksvoll waren die rhythmischen Sportgymnastiken im Alter von 6-12 Jahren mit Reifen und Keulen und Sprungvariationen, Saltis und Überschlagen über Böcke und Kästen mit dem Trampolin.

Nach den einzelnen Darbietungen kam der Nikolaus, sang mit den Kindern Weihnachtslieder

und brachte natürlich süßes Naschwerk mit. Aus verschiedenen Grabbelkisten konnten die Turnkinder zudem kleine Geschenke auswählen. Es war eine vergnügliche Veranstaltung, auf der alle anwesen-

den Eltern einen Eindruck von dem Übungsbetrieb der Turngruppen der TG Bessungen bekommen konnten. Das Bild zeigt die Gruppe der Kinder mit Übungsleiterinnen und Übungsleitern bei ihrer Weihnachtsfeier. (Bild: TGB)

## Öffnungszeiten städtischer Einrichtungen an Weihnachten und zum Jahreswechsel

DARMSTADT (ng). Die **Stadtverwaltung** bleibt vom 24. Dezember bis 2. Januar 2015 geschlossen. Postsachen für das Standesamt können in diesem Zeitraum in die Briefkästen des Standesamtes am Alten Rathaus und zusätzlich in den Briefkästen der Stadtverwaltung am Neuen Rathaus, Luisenplatz 5 A, eingeworfen werden. An Heiligabend und am 1. Weihnachtsfeiertag sowie am Silvester und am Neujahrstag bleiben das **Museum Künstlerkolonie** und **der Museumsshop** geschlossen. Am 2. Weihnachtsfeiertag können das Museum Künstlerkolonie und der Museumsshop von 11 Uhr bis 18 Uhr besucht werden. Das **Vivarium** bleibt an Heiligabend und am Silvester geschlossen. Am 1. und am 2. Weihnachtsfeiertag sowie am Neujahrstag öffnet der Tierpark von 9 Uhr bis 17 Uhr. Kassenschluss ist jeweils eine Stunde vorher. Die **Stadtbibliothek** sowie die Stadtteilbibliotheken in Eberstadt und Kranichstein bleiben in der Zeit vom 24. Dezember bis einschließlich 3. Januar 2015 geschlossen. Ab 6. Januar ist wieder zu den gewohnten Zeiten geöffnet. Während der Weihnachtsferien, von 22. Dezember bis 10. Januar bleibt die **Fahrbibliothek** in der Garage. Ab 13. Januar fährt sie ihre Haltepunkte wieder zu den gewohnten Zeiten an. Die Rückgabefristen wurden entsprechend angepasst. Das **Bezirksbad Bessungen** hat vom 22. bis 25. Dezember und vom 29. Dezember bis 1. Januar 2015 geschlossen. Das **Nordbad** hat an den Weihnachtsfeiertagen und am Silvester sowie am Neujahrstag geschlossen. Die Gedenkstätte der **Liberalen Synagoge** auf dem Klinikgelände ist immer mittwochs und sonntags von 11.30 Uhr bis 16 Uhr zur Besichtigung geöffnet. Schulklassen und Gruppen können den Erinnerungsort nach telefonischer Anmeldung unter 06151/719653 auch zu anderen Zeiten besuchen. An Heiligabend und Silvester bleibt die Gedenkstätte geschlossen.

## Kein Stress bei der Suche nach sinnvollen Geschenken zu Weihnachten

DARMSTADT (ng). An Weihnachten etwas Sinnvolles zu verschenken, ist völlig ohne Stress möglich. Darauf weist der Freundeskreis Darmstadt der Kindernothilfe hin. „Die Geschenksuche in der Adventszeit bereitet vielen Menschen jedes Jahr Kopfzerbrechen. Das ist unnötig“, sagt Barbara Demus, die Vorsitzende des Freundeskreises, „denn es gibt die Möglichkeit, soziale Projekte zu verschenken, die Kindern helfen.“ Das kann zum Beispiel eine Patenschaft für ein Kind sein. Für nur einen Euro pro Tag trägt der Pate dazu bei, dem Kind grundlegende Dinge wie Bildung, Gesundheit und Ernährung zu sichern. Das Kind erhält dadurch eine Perspektive für die Zukunft. „So ein Geschenk macht vielfach Freude: Dem, der schenkt, dem Beschenkten und dem Patenkind“, sagt Arnold Heerd, langjähriger Pate der Kindernothilfe. „Wem diese Form der Patenschaft zu persönlich ist, kann für 15 Euro im Monat auch die Be-

teiligung an einem Patenprojekt verschenken,“ schlägt Monika Behrens vor. Gerade hat sie ein Projekt in Kenia wieder besucht, in dem sie 2006 für 6 Monate ehrenamtlich gearbeitet hatte. Das Spektrum der Projekte ist weit gefächert: Es reicht unter anderem von der Armutsbekämpfung über Gewaltprävention bis zur psychosozialen Arbeit.

nachtseinkäufe am liebsten online macht, kann ohne Extra-Kosten Kinder in Not beschenken. Das ist ganz einfach: Online-Händler wie z. B. Amazon oder Zalando müssen einfach über die Plattform Boost ([www.boost-project.com](http://www.boost-project.com)) ausgewählt werden, die dafür Provisionen erhält und 90 Prozent dieser Gelder an die Kindernothilfe spendet. Die Kindernothilfe unterstützt seit 50 Jahren weltweit Kinder in Not und setzt sich für ihre Rechte ein. Derzeit gibt es 878 Projekte in 29 Ländern Afrikas, Asiens und Lateinamerikas für rund 1,5 Millionen Mädchen und Jungen. Der Freundeskreis Darmstadt der Kindernothilfe unterstützt seit 1973 diese Arbeit. In der Region Darmstadt leben über 400 Patinnen und Paten, Spender und Förderer der Kindernothilfe. Einzelheiten zu den Patengeschenken und zum Freundeskreis Darmstadt gibt es unter: Babara Demus [barwis@t-online.de](mailto:barwis@t-online.de) oder 06151/593035 oder im Internet [www.kindernothilfe.de](http://www.kindernothilfe.de).

**LOKALANZEIGER**  
NEUE NACHRICHTEN  
**BESSUNGER**  
INFORMATIV  
INNOVATIV  
INITIATIV

Außer diesen langfristigen Projekten kann man auch mit einem Spendengutschein in doppelter Hinsicht Freude bereiten. Und selbst wer seine Weih-

**Malerschnelldienst Schreiner**  
Über **40 Jahre**  
Weinbergstraße 51a | 64285 Darmstadt  
Telefon 06151 65668 | Fax 06151 61257  
E-Mail: [malerschnelldienst@t-online.de](mailto:malerschnelldienst@t-online.de)  
Wir wünschen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute für das neue Jahr!

Der Bürger- und Kerbverein Heimsättensiedlung wünscht ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Wir wünschen ein frohes Fest und alles Gute für das neue Jahr!  
ÖFFNUNGSZEITEN  
11.30-14.30 UHR  
17.30-23.00 UHR  
MITTWOCH  
RUHETAG  
Ristorante & Pizzeria **SAPORI**  
HEILIGABEND UND SILVESTER GESCHLOSSEN  
25. UND 26. DEZEMBER GEÖFFNET  
1. JANUAR AB 18 UHR GEÖFFNET  
JAHNSTRASSE 26  
64285 DARMSTADT  
TELEFON 06151-3683870

Ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein glückliches neues Jahr 2015 wünscht Ihnen Ihre **CDU Bessungen**

Frohe Weihnachten und alles Gute im neuen Jahr wünscht Ihr Juwelier **Pannen**  
Ihr Fachgeschäft für Uhren und Schmuck  
Heidelberger Straße 75  
64285 DA-Bessungen

Wir wünschen unseren Mitgliedern, Freunden und Bekannten ein friedliches Weihnachtsfest und Gesundheit für das neue Jahr  
TAEKWON-DO CENTER DARMSTADT  
INTERNATIONAL KWON, JAE-HWA  
Traditional Taekwon-Do Center Darmstadt Park Young Kil  
Bessunger Str. 33 - 35  
64285 Darmstadt  
mail: [info@tdc-da.de](mailto:info@tdc-da.de)  
[www.taekwondo-darmstadt.de](http://www.taekwondo-darmstadt.de)

Wein verzaubert alle Tage  
Schlomp  
Wein-Schlomp KG  
- Weinhandel -  
- Weinprobierstube -  
wünscht frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr!  
64285 Darmstadt · Bessunger Straße 21-25 · ☎ 06151/63939

# Frohes Fest und einen guten Rutsch



## Geballe „Frauenpower“ für den Erhalt der Stadtgärtnerei in Bessungen

BESSUNGEN (rhv). 10.479 Unterschriften in einem Karton mit grüner Schleife für den Erhalt und gegen die Schließung der Stadtgärtnerei in Bessungen übergaben die Initiatorinnen Elke Groß und Annsybill Kamphausen am 5. Dezember in der Orangerie an Oberbürgermeister Jochen Partsch. „Wir setzen uns für keine halben Sachen ein, sondern wir wollen, dass die Stadtgärtnerei ein voll funktionstüchtiger Gärtnereibetrieb bleibt, wie er es bereits jahrzehntlang war“, so Elke Groß gegenüber dieser Zeitung. „Man konnte ja nirgendwo hingehen in dieser Stadt, ohne den beiden mit ihrer Unterschriftenliste zu begegnen“, lobt die städtische Baudezernentin Cornelia Zuschke das unermüdliche Engagement von Elke Groß und Annsybill Kamphausen.



IN FREUNDLICHER, ENTSPANNTER ATMOSPHÄRE übergaben Elke Groß und Annsybill Kamphausen 10.479 Unterschriften zum Erhalt der Stadtgärtnerei an Oberbürgermeister Jochen Partsch. Unser Bild entstand bei der Übergabe am 5. Dezember im Orangeriegarten und zeigt v.l.: Elke Groß, Jochen Partsch, Annsybill Kamphausen, Baudezernentin Cornelia Zuschke und die Leiterin des städtischen Grünflächenamtes, Doris Fath. (Zum Bericht) (Bild: Ralf Hellriegel)

„Wenn man ein Haus nicht pflegt, verfällt es“, so das Credo der beiden Aktivistinnen. Daher haben sich Elke Groß und Annsybill Kamphausen an die TU Darmstadt gewandt, die ein Konzept zur energetischen Modernisierung der Stadtgärtnerei ausgearbeitet hat, das der Stadt mittlerweile vorliegt. „Es hat ja in der Vergangenheit einige Treffen gegeben, bei denen verschiedene Vorschläge für eine Fortführung der Stadtgärtnerei gemacht wurden“, so Oberbürgermeister Jochen Partsch bei der Unterschriftenübergabe.

„Wir werden uns das nun sehr genau anschauen. Ich bin mir sicher, dass wir eine gute Lösung finden werden. Sie wissen, dass wir vor der Notwendigkeit standen und immer noch stehen, den Haushalt zu konsolidieren. Ein Vorschlag war eben, die Stadtgärtnerei zu schließen. Doch möglicherweise ist das nicht der beste Vorschlag gewesen“, so

Partsch. „Aber da die Fortführung der Gärtnerei so vielen Menschen am Herzen liegt, ist das für uns ein Auftrag – wir werden das alles in die richtigen Bahnen leiten“. Das macht Hoffnung. Auch im Hinblick darauf, dass die Stadtgärtnerei auch zukünftig qualifiziertes Personal hier beschäftigt, also einen Gärtnermeister oder

-meisterin sowie Auszubildende, so der Wunsch und die Forderung der zwei Aktivistinnen. „Wir haben vom Magistrat den eindeutigen Auftrag, das Beste aus vielen eingegangenen Vorschlägen zusammenzufügen“, erläutert Baudezernentin Cornelia Zuschke und fügt hinzu: „Nach all dem, was uns bis jetzt vorliegt, sieht es danach aus, dass

wir ein gutes Konzept finden werden“. Im Hinblick auf die Bundesgartenschau im Jahr 2022 könnte sich Cornelia Zuschke sogar vorstellen, dass die Orangerie in das energetische Konzept der TU eingebaut werden kann. Man darf also sehr gespannt sein, welches Konzept die Stadtregierung für die weitere Zukunft der Stadtgärtnerei erarbeiten wird.

## Friedel Schlamp feiert 80. Geburtstag in seiner „guten Stube“

BESSUNGEN (el). Der „Montags-Stammtisch“, identisch auch mit der Bürgeraktion Bessungen-Ludwigshöhe, überreichte dem Jubilar am 15. Dezember in seinem Weinhaus in der Bessunger Straße 21-25 einen Korb mit feinstem Naschzeug.

Die Gratulanten gaben sich die Türklinke in die Hand – und Friedel Schlamp freute sich über die herzlichen Grüße, guten Wünsche, Dankesreden und allerlei Mitgebrachtes.

Seinen achtzigsten Geburtstag hat der in Wöllstein (Rheinhesse) geborene Winzer und Weinhändler im Kreise seiner Familie (Ehefrau Hannelore, Tochter Steffi, Sohn Friedhelm und fünf Enkel), seinen Freunden und Kunden gefeiert.

Mit 19 Jahren kam Friedel Schlamp mit seinen Eltern nach Bessungen und baute mit ihnen die mittlerweile überregional bekannte Wein Schlamp KG – selbstverständlich nebst urgemüthlicher Probierstube – auf. In den Stadtteil kamen die Schlamps über schon bestehende Kontakte zu Gaststätten und Hotels sowie Verwandte, die sich hier niedergelassen hatten. Bad Kreuznach als Ziel stand für die Familie damals auch zur Diskussion, aber die Bessunger sind froh, dass diese Entscheidung ad acta gelegt wurde.

Den glücklichen Umstand, dass Friedel Schlamp nun seit 61 Jah-



DER „MONTAGS-STAMMTISCH“, identisch auch mit der Bürgeraktion Bessungen-Ludwigshöhe, überreicht dem Jubilar (2.v.r.) einen Korb mit feinstem Naschzeug. (Bild: Ralf Hellriegel)

ren hier zu Hause ist, nutzen die Mitglieder der Bürgeraktion Bessungen-Ludwigshöhe dazu, ihn zum Edel-Bessunger zu ernennen. Sie brachten dem „Schleckermaul“ Friedel einen gut gefüllten Korb mit auf ihn zugeschnittenem Naschzeug und zauberten dem Jubilar zudem eine Zeitung, „Die Bessunger Allgemeine“, mit Bildern aus der Vergangenheit und Gegenwart sowie Berichten seines Werdegangs. Die „Marsch Mellows“ aus der

Heimstättensiedlung rundeten die stimmungsvolle und fröhliche

geburtstagsfeier in Friedels „guter Stube“ dann ab.

## „Gesicht zeigen“

DARMSTADT (ng). Der von der AG Aktion Weltoffenes Darmstadt ins Leben gerufene „Preis für Gesicht zeigen!“ verleiht auch in diesem Jahr den mit 2.000 Euro und einer Urkunde dotierten Preis für Menschen, die sich besonders gegen Rassismus, Diskriminierung, Antisemitismus und Antiziganismus eingesetzt haben. Oberbürgermeister Jochen Partsch ruft zum Einreichen von Vorschlägen auf: „Es gehört zum Profil unserer Stadt, Demokratie zu stärken und Diskriminierung zurückzuweisen“, so Oberbürgermeister Jochen Partsch. Die Ausschreibung gibt es auf: [www.darmstadt.de/migration](http://www.darmstadt.de/migration) zum Download. Vorschläge sind beim Amt für Interkulturelles und Internationales der Wissenschaftsstadt Darmstadt, Frankfurter Straße 71, 64283 Darmstadt, Telefon 13-3582, E-Mail [interkulturell-international@darmstadt.de](mailto:interkulturell-international@darmstadt.de) einzureichen, jeweils mit einer eingehenden Begründung und ergänzenden Unterlagen. Die Frist endet am 31. Januar 2015.

**Gies** Kult und Nostalgie  
Die „nicht alltägliche“ Weinschänke im Herzen von Bessungen  
Weinhaus Gies  
Bessunger Straße 102 · 64285 Darmstadt · Telefon 06151-64887  
Ausschank und Verkauf  
Mo. 15-19.30 Uhr · Di.-Fr. 10-14 Uhr und 15-19.30 Uhr  
Sa. 10-14 Uhr  
Heiligabend und Silvester bis 14 Uhr geöffnet.  
Zwischen den Jahren normale Öffnungszeiten  
Pächter: Klaus Herrmann  
Wir wünschen all unseren Freunden und Bekannten eine schöne Weihnachtszeit sowie Gesundheit und Glück im neuen Jahr!

Wir wünschen ein fröhliches Weihnachtsfest sowie Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr!  
Reformhaus  
STIER  
Wittmannstraße 2  
64285 Darmstadt  
Telefon 06151/63728

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünschen Ihnen der SPD-Ortsverein Heimstättensiedlung  
SPD  
Vorstand: Rita Beller Am Petz 63, 64285 Darmstadt  
E-Mail: [rtbeller55@googlemail.com](mailto:rtbeller55@googlemail.com)

Obst- und Gemüsehof Josef Mesch · Griesheim  
Auch zur Weihnachtszeit halten wir viele frische Produkte für Sie bereit und freuen uns auf Ihren Einkauf!  
Bauernladen  
Ludwigshöhestraße 1 · DA-Bessungen  
Telefon 0172-613 72 64  
Öffnungszeiten  
Mo.-Fr. 8.30-18.30 Uhr · Sa. 8.00-14.00 Uhr  
Wir bedanken uns bei unseren Kunden für ihre Treue und wünschen Ihnen frohe Weihnachtsfeiertage und alles Gute für das neue Jahr!

Wir wünschen allen unseren Patienten ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr  
64285 Darmstadt gegenüber Bessunger Bad Ludwigshöhestraße 13 ☎ 0 61 51 / 6 44 01  
Marianne Szechowski  
Staatl. geprüfte Masseurin  
Lymphdrainage-Therapeutin · Fußpflege

Ich wünsche all' meinen langjährigen und treuen Kunden ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr!  
Drogist Michael Straub  
Ihr Spezialist für  
AquaTop und Bayrol Schwimmbadpflegemittel, alles zur Obstweinerstellung von Fa. Arauner, Reinigungsmittel, Mottenschutzmittel, Ungezieferbekämpfungsmittel ...  
Rufen Sie doch mal an! Telefon 06151 62424

Über 100 Jahre Metzgerei Kübler  
Alles Frisch vom Ladentisch  
Bessunger Straße 68 · 64285 Darmstadt · Tel. 06151-63114  
Wir wünschen unserer Kundschaft fröhliche Weihnachten und ein gesundes neues Jahr!

**HOLZBAU GMBH**  
**DÄCHERT**  
 ZIMMEREI DACHDECKEREI BAUSPENGLEREI  
 • NEU-, AUF-, AN- und UMBAU,  
 • HOLZRAHMENBAU, HOLZFASSADEN  
 • DACHSTÜHLE, GAUBEN, ISOLIERUNG  
 • DACHEINDECKUNG, FLACHDÄCHER  
 • REPARATUR, SANIERUNG, DACHFENSTER

**DACH**  
 Jakobstraße 4 · 64297 DA-Eberstadt  
 Telefon: 0 61 51-954 9 53 · Fax: 954 9 52  
 www.holzbau-daechert.de

**STRAUB** 25 Jahre  
 GmbH  
 Spenglerei und Installation  
 Heizungsbau · Sanitäre Anlagen  
 64297 DA-Eberstadt · Bernsteinweg 4  
 Telefon 0 61 51 / 5 48 47 · Telefax 0 61 51 / 59 24 86

**IHR ZUHAUSE**  
 Umbauen · Ausbauen · Renovieren  
 Alles unter einer Decke

**ASB Südhessen: Erste-Hilfe-Kurse kürzer und praktischer**

DARMSTADT (hf). Im neuen Jahr verändert sich die Erste-Hilfe-Ausbildung in Deutschland grundlegend. Der ASB-Südhessen weist darauf hin,

dass sich ab dem 1. April 2015 die Erste-Hilfe-Ausbildung von zwei auf einen Unterrichtstag verkürzen wird. Die Änderung betrifft die Erste-

Hilfe-Grundausbildung sowie die Schulung für betriebliche Ersthelfer. Die Kurse werden von 16 Unterrichtseinheiten auf neun Unterrichtseinheiten redu-

ziert. Um eine Unterrichtsstunde verlängert wird hingegen der Auffrischkurs. Er umfasst nun ebenfalls neun Unterrichtseinheiten. „Durch die Kürzung der Erste-Hilfe-Ausbildung werden hoffentlich mehr Menschen ihre Erste-Hilfe-

Kenntnisse auffrischen“, erklärt Rolf Suchland vom ASB-Südhessen. Über den Umfang des sogenannten Kurses



„Lebensrettende Sofortmaßnahmen“ wird das Bundesverkehrsministerium voraussichtlich Anfang Januar 2015 entscheiden. Der ASB-Südhessen bildet zum Ersthelfer aus: Er bietet Grund- und Auffrischkurse, Kurse für Ersthelfer im Betrieb und außerdem Kurse zur Ersten Hilfe bei Kindernotfällen und zum richtigen Umgang mit Defibrillatoren (AED) an. Das aktuelle Schulungsangebot des ASB steht unter: www.asb-suedhessen.de.

Kontakt für weitere Informationen: ASB-Südhessen, Rolf Suchland, Telefon (06151) 5050, E-Mail: r.suchland@asb-darmstadt.de, Internet: www.asb-darmstadt.de.

(Bild: Veranstalter)

**Abfallentsorgung über Weihnachten**

DARMSTADT (ng). Wegen der Weihnachtsfeiertage ändern sich die Termine für die Leerung der Restabfall-, Bioabfall- und Altpapierbehälter sowie für die Wertstofftonnen. In der Zeit vom 22. bis 25. Dezember erfolgen alle Sammlungen einen Werktag früher: Die Montagstour vom 22. Dezember wird am Samstag (20.) gefahren, die Dienstagstour vom 23. Dezember am Montag (22.), die Mittwochstour vom 24. Dezember erfolgt am Dienstag (23.) und die Donnerstagstour vom 25. Dezember wird am Mittwoch (24.) gefahren. Alle Sammlungen vom Freitag (26.) erfolgen einen Werktag später am Samstag (27.). Der Eigenbetrieb für kommunale Aufgaben und Dienstleistungen (EAD) bittet darum, die Restabfall-, 1.100-Liter-Altpapierbehälter und 1.100-Liter Gelbe Container an den geänderten Entleerungstagen zugänglich zu machen sowie die Biotonnen, die privaten Altpapierbehälter und die Wertstofftonnen entsprechend der Terminverschiebung ab 6 Uhr am Straßenrand bereitzustellen.

Die Abfallkalender 2015 werden zurzeit über die Briefkästen an alle Darmstädter Haushalte verteilt. Wer bis Weihnachten kein Exemplar erhalten hat, möchte sich bitte beim EAD unter der Service-Nummer 06151/13 46 000 melden, oder sich den Kalender ab Ende Dezember 2014 bei einer der folgenden Ausgabestellen in Darmstadt abholen: EAD-Foyer im Sensfelderweg 33, Bezirksverwaltungen Arheilgen, Eberstadt und Wixhausen, Stadtfoyer Luisenplatz 5 A, Stadthäuser Frankfurter Straße 71 und Grafenstraße 30, Stadteibüro Grundstraße 10, Kompostanlage Eckhardwiesenstraße 25. Außerdem sind die Abfuhrtermine für das Jahr 2015 bereits jetzt im Internet unter www.ead.darmstadt.de, Button „Entsorgungsdatenbank“, Abfallkalender, veröffentlicht.

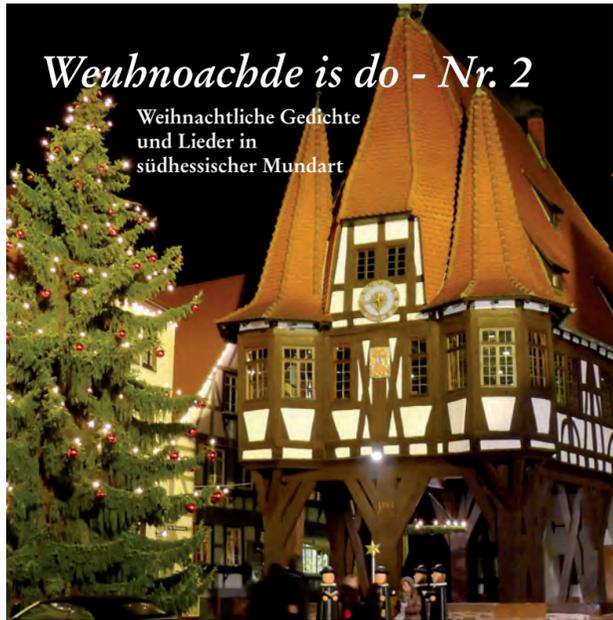
Die Sonderabfall-Sammelstelle und die Recyclingstation haben am 24. und 31. Dezember geschlossen. Die Kompostanlage in Darmstadt-Kranichstein ist am Mittwoch (24.) und Mittwoch (31.) von 8 Uhr bis 12 Uhr geöffnet.

**WEIHNACHTLICHE GESCHENKIDEEN**



**Mundartbabbler, Sänger und Musikanten**

**Weihnachtliche Gedichte und Lieder in südhessischer Mundart**



DARMSTADT (hf). Ein schönes und einmaliges Weihnachtsgeschenk, das Freude schenkt und gleichzeitig kranken Kindern hilft. Die Mundartfreunde Südhessen haben rechtzeitig zu Beginn der Adventszeit eine neue Benefiz Mundart Weihnachts-CD „Weihnachtliche Gedichte und Lieder in südhessischer Mundart“ produziert. Die bereits im letzten Jahr vorgestellte Weihnachts-CD wurde jetzt erweitert mit Beiträgen von acht weiteren Mundart-

babblern, Sängern und Musikanten. Insgesamt 32 besinnliche und heitere weihnachtliche Gedichte und Lieder in südhessischer Mundart sowie besinnliche Weisen mit Zither und Gitarrenbegleitung wechseln sich ab und stimmen auf die Weihnachtszeit ein. Es wurden eigens für diese CD neue Gedichte und Lieder gedichtet. Die „Babbelschnut“ Gerd Grein ist ebenso mit zwei Beiträgen vertreten.

CD-Aufdruck ein Bild von Heppenheim ausgewählt. Zu Ehren des Mundartdichters Arnold Kratz, aus dessen Feder zahlreiche Beiträge auf dieser CD zu hören sind, schmückt die CD ein Bild seiner Heimatstadt Michelstadt mit dem historischen Rathaus. Der Verkaufspreis beträgt 10 Euro. Den Verkaufserlös erhält der Verein für krebs- und chronisch kranke Kinder Darmstadt. (Bild: Veranstalter)

**Ein Weihnachtsgeschenk für besondere Projekte**

DARMSTADT (hf). Für dieses Jahr hat sich die Volksbank Darmstadt-Südhessen eG etwas Besonderes ausgedacht. Ein Weihnachtsgeschenk für besondere Projekte in der Region. Und es ist ganz einfach, der Volksbank zu helfen, anderen zu helfen! Bei der Weihnachtsaktion „Sterne für die Region“ können Sie für eines der drei regionalen Ehrenamts-Projekte spenden.

Jede Spende bis zum 31. Januar 2015 erhöht die Volksbank zusätzlich um 5 Euro.

**Sonnenkinder**  
**Elterninitiative Handicap e.V.**  
 Der „Sonnenkinder Begegnungshof“ in Zwingenberg-Rodau bietet u.a. tiergestützte, naturpädagogische und bewegungsfördernde integrative Maßnahmen für Kinder mit und ohne Behinderungen. Ihre Spende hilft, die Erweiterung des behindertengerechten Spielplatzes für besondere Menschen sowie eine neue Kleintieranlage zu ermöglichen. IBAN Spendenkonto: DE56 5089 0000 4032 0007 17

**Tiergarten Fasanerie e.V.**  
 Der Tiergarten befindet sich im historischen Jagdpark Fasanerie

Groß-Gerau. Er beherbergt heimische Tierarten, ist ganzjährig geöffnet und behindertengerecht gestaltet. Leider wurde der gesamte Park durch einen schweren Sturm 2011 stark beschädigt – Ihre Spende hilft dem Verein, dringend benötigtes neues Mobiliar (Bänke/Tische, Informationstafeln) anzuschaffen. IBAN Spendenkonto: DE34 5089 0000 4032 0007 25

**Evangelischer Hospiz- und Palliativ-Verein Darmstadt**  
 Der Verein unterstützt und entlastet Angehörige und Freunde schwerkranker Menschen. Die gesammelten Spenden sollen insbesondere für den ambulanten Hospizdienst, der die Begleitung Sterbender zuhause in den eigenen vier Wänden unterstützungsfördernde integrative Maßnahmen für Kinder mit und ohne Behinderungen. Ihre Spende hilft, die Erweiterung des behindertengerechten Spielplatzes für besondere Menschen sowie eine neue Kleintieranlage zu ermöglichen. IBAN Spendenkonto: DE12 5089 0000 4032 0007 33

Der symbolische Stern, der von der Volksbank nach jeder Spende in der Sammelbox in der Filiale eingeworfen wird, erinnert Spender und alle Kunden der Bank an die gute Tat. Weitere Informationen in allen Filialen der Volksbank Darmstadt-Südhessen und im Internet unter www.volksbanking.de/stern.

Böller Heuler Batterien Raketen Sortiment  
**MEHR BUMMS**  
**FEUERWERK-SHOPS**  
 Jetzt vorbestellen  
 Abholung ab dem 29.12.2014

**Darmstadt** Hbf-Europaplatz  
**Eberstadt** In der Kirchtanne 27  
**Pfungstadt** Carl-Benz-Straße 6

€ 1,99 Ab € 1,99 € 4,99 € 7,99 € 14,99 € 99,- € 199,-

NICO Feuerwerk WECO Feuerwerk KELLER COMET MKM mkm-eventtechnik.de

feuerwerk-mkm.de

Mein besonderes Angebot zu Weihnachten:  
**Gutschein**  
 für gesunde und gepflegte Füße  
 Fußpflegepraxis

Pulverhäuser Weg 58  
 D-64295 Darmstadt  
 Telefon: 06151.317878

Ute Winter

**KLEINANZEIGEN**

„Singende, klingende Heimat“  
Über 120 Volkslieder, Mundart-  
Stimmungslieder. Im Buchhandel  
erhältlich für € 5,50



**GESCHÄFTSWELT-INFO**

**Breitwieser, Dechert, Kahrhof**

**Familiäre Verbindung dreier Bestattungsunternehmen**



**DIE NEUE GESCHÄFTSFÜHRUNG** des vergrößerten Familienunternehmens. Senta Karhof und Markus Dechert (links) mit Andreas Klingor, dem Ansprechpartner des Eberstädter Bestattungsunternehmens Breitwieser. (Zum Bericht) (Bild: Ralf Hellriegel)

BESSUNGEN/EBERSTADT (hf). Breitwieser Bestattungen in Eberstadt ist seit 1902 ein verlässlicher Ansprechpartner zum Thema Bestattung und Bestattungsvorsorge. Durch den frühen Tod von Inhaber Wilhelm Breitwieser im November 2013 musste die Zukunft des alteingesessenen Bestattungsinstituts in Eberstadt neu organisiert werden.

Durch die freundschaftlichen Beziehungen zwischen den Familien Breitwieser, Karhof und Dechert war es bereits während der plötzlichen Erkrankung von Wilhelm Breitwieser selbstverständlich, dass man sich in der Not gegenseitig hilft.

Durch den Wandel in der Bestattungskultur mit den vielfältigen Leistungen, die ein modernes Bestattungsinstitut heute leisten muss, traf Kerstin Breitwieser, Ehefrau des Verstorbenen, die Entscheidung, gemeinsam mit den Familien Dechert und Kahrhof das Bestattungsunternehmen weiterzuführen.

„Hierdurch wird sichergestellt, dass bestehende Vorsorgevereinbarungen in vollem Umfang Fortbestand haben“, so Senta Kahrhof.

Zudem ist sichergestellt, dass Breitwieser Bestattungen unverändert für alle Bürger in Eberstadt der vertraute Ansprechpartner rund um das Thema Trauer und Tod bleibt. „Wir konnten unseren Eberstädter Mitarbeiter Andreas Klingor davon begeistern, speziell für

Trauerfälle von Breitwieser Bestattungen Ansprechpartner zu sein“, so Markus Dechert.

Im Trauerfall steht Angehörigen nun ein breites Spektrum an Dienstleistungen zur Verfügung, die nur durch die Unterstützung von Kahrhof und Dechert Bestattungen möglich sind. Gerade im Bereich der Bestattungsvorsorge profitieren die Kunden von der großen Er-

fahrung der beiden Familienunternehmen. Dies wird durch den exklusiven Vorsorgeausweis deutlich. Neben der Trauervernung können damit Themen wie wichtige Ansprechpartner, Patientenverfügung und Vorsorgevollmacht abgebildet werden.

Für die Eberstädter Mitbürger bleibt alles bestehen wie bisher. Die Tradition Breitwieser wird

weiterhin unter der Rufnummer 06151 55890 in der Ringstraße 61 fortgeführt.

**Breitwieser Bestattungen**  
Ringstraße 61  
64297 Darmstadt-Eberstadt  
Telefon 06151 55890  
Telefax: 06151 592464  
E-Mail: kontakt@breitwieser-bestattungen.de  
www.breitwieser-bestattungen.de

**Breitwieser BESTATTUNGEN**

Fordern Sie kostenfrei unseren Bestattungs-Ratgeber an.

Wir laden Sie herzlich ein zu unseren Gesprächsterminen in der Ringstraße 61 in Darmstadt-Eberstadt um 17:00 Uhr:

29. Januar 2015: Die Bestattung mit Würde und Qualität  
26. Februar 2015: Die „richtige“ pflegeleichte Grabstätte für die Familie

Wir bitten um Anmeldung bis jeweils einen Tag vorher per Telefon oder E-Mail.

Ringstraße 61 Tel. 06151 - 55890  
64297 Darmstadt-Eberstadt Fax 06151 - 592464

kontakt@breitwieser-bestattungen.de  
www.breitwieser-bestattungen.de

**FLIGHT & TRAVEL CENTER**



**Das freundliche Reisebüro, das Ihnen stets etwas Besonderes bietet:**

Weltweit günstige Linien- und Charterflüge

Der Spezialist für Ihre USA-Reise

Preiswerte Pauschal- und Last Minute-Angebote

Kreuzfahrten + Busreisen · Städtetouren + Sprachreisen

Heimstättenweg 81d · DA-Heimstättensiedlung

Tel.: 0 6151/3164 48 · Fax 0 6151/31 13 53

**GETRÄNKE MUTH Abholmarkt + Heimservice**

Ihr Abholmarkt im Herzen von Darmstadt-Eberstadt

**DOPPELPAK**

**Pils**  
20 x 0,5l, zzgl. Pfand  
1,0l = € 1,00  
€ 19,99

**Apfelsaft**  
6 x 1,0l  
zzgl. Pfand  
1,0l = 1,13 €  
€ 6,75

**Reinig Glühwein**  
6 x 1,0l  
zzgl. Pfand  
1,0l = 1,99 €  
€ 11,95

Unser aktuelles Angebot vom 19.12. bis 3.1.2015 · Preise nur gültig im Abholmarkt  
Heidelberger Landstraße 253 · 64297 Da-Eberstadt · Tel. 06151/55359

**Bezirksverwaltung Eberstadt**

Oberstraße 11  
64297 Darmstadt

**Bezirksverwalter**  
Achim Pfeiffer  
Tel.: 06151-13 2424  
Fax: 06151-13 3452  
E-Mail: bv\_eberstadt@darmstadt.de

**Öffnungszeiten:**  
Mo. - Fr. 8 - 12 Uhr  
Mi. 14 - 18 Uhr

**Meldestelle Eberstadt**  
Seit 1. Januar 2013 geschlossen!  
Jetzt nur noch Grafenstraße 30.

**Ortsgericht Eberstadt**  
Ortsgerichtsvorsteher:  
Dr. Thomas Heinrich  
Tel.: 06151-13 3717  
Fax: 06151-13 3452  
Öffnungszeiten:  
Mi. 8:30 - 12 Uhr

**Schiedsamt Eberstadt**  
Schiedsmann:  
Michael Bergmann  
Tel.: 06151-13 2889  
Fax: 06151-13 3452  
Sprechzeit:  
Mi. 10 - 12 Uhr

**Bessunger Neue Nachrichten Lokalanzeiger**

**Herausgeber, Satz, Gestaltung:**  
Ralf-Hellriegel-Verlag  
Haardtring 369  
64295 Darmstadt  
Telefon: (0 61 51) 88006-3  
Telefax: (0 61 51) 88006-59  
Mail: info@ralf-hellriegel-verlag.de

**Druck:**  
Mannheimer Morgen Großdruckerei und Verlag GmbH  
Dudenstraße 12-26  
68167 Mannheim

**Redaktion:**  
Ralf Hellriegel (rh) verantw.,  
Dorothee Schulte (dos)  
Marc Wickel (mow)  
Marianne Gräber (mag)

**Anzeigen:**  
Ellen Hellriegel

**Bilder:**  
Ralf Hellriegel (rh)  
Dirk Zengel (dz)  
Lothar Hennecke (he)

**Vertrieb:**  
Direktwerbung Faiza Tahir  
Bremer Straße 17-33  
65760 Eschborn

**Erscheinungsweise:**  
14täglich donnerstags,  
kostenlos an alle Haushalte  
in Bessungen, Eberstadt,  
der Heimstättensiedlung und  
Mühlthal, sowie an diversen  
Ablagestellen in der  
Darmstädter Innenstadt.

**Auflage:**  
ca. 43.000 Exemplare

**Hinweis an unsere Kunden:**  
Wir speichern personenbezogene Daten im Rahmen der Geschäftsbeziehungen und verarbeiten diese innerhalb unseres Unternehmens. Diese Mitteilung erfolgt in Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung.

Leserbriefe veröffentlichen wir je nach vorhandenem Platz; Kürzungen behalten wir uns vor. Für die Gestaltung und Ausführung von Text und Anzeigen Urheberrecht beim Ralf-Hellriegel-Verlag.

Nachdruck vorbehalten.

**Medienpartner**  
Vorhang Auf Verlags GmbH

**Katharina und Paul Dotzert feiern Gnadenhochzeit**



**GUT GELAUNT DURCHS LEBEN** gehen Katharina und Paul Dotzert seit nunmehr 70 Jahren gemeinsam. Als die beiden sich am 9. Dezember 1944 das Ja-Wort gaben, lag Darmstadt in Trümmern. In einer solch unruhigen Zeit den Bund fürs Leben zu schließen, dazu gehört Mut und eine große Portion Liebe. Und wer das immer strahlende Ehepaar kennt, und das sind nicht gerade wenige in Darmstadt, der spürt sofort, dass die beiden sich ihre Liebe und Zuneigung bis auf den heutigen Tag bewahrt haben.

Die gelernte Schneiderin Katharina und der gelernte Dreher Paul, beides waschechte Bessunger, haben sich 1950 ein Häuschen in Eberstadt gebaut, leben also einen Steinwurf entfernt von ihrem Geburtsort. Die Eltern zweier Söhne haben mittlerweile sechs Enkel und drei Urnenkel – das jüngste gerade mal vier Wochen alt. Der Stadtälteste Paul Dotzert kehrte 1945 schwer verwundet aus amerikanischer Gefangenschaft zurück und trat nach seiner Genesung 1946 in Darmstadt in den Polizeidienst ein. Der Leib-und-Seele-Schutzmann beendete diese Laufbahn im Jahr 1982 als Leiter der Verkehrspolizei. Paul Dotzert war neben seiner Beamtenlaufbahn auch schon immer für das Gemeinwohl ehrenamtlich tätig. So war er Gründungsmitglied der Polizeisportschützen, Schiedsmann im Amtsgerichtsbezirk Eberstadt und ehrenamtlicher Richter am Verwaltungsgerichtshof Kassel. Der Sozialdemokrat Paul Dotzert wurde 1979 als Stadtverordneter ins Parlament gewählt. Hier leitete er mehrere Jahre den Haupt- und Finanzausschuss. Als ehrenamtlicher Stadtrat war Dotzert von 1991 bis 1997 tätig. Wen wundert, dass dieser Unruheständler mit zahlreichen Ehrungen ausgezeichnet wurde: Ehrenbrief des Landes Hessen, Bronzene Verdienstmedaille der Stadt Darmstadt, Bundesverdienstkreuz am Bande. Nicht zu vergessen den „Goldenen Watz“, die höchste Auszeichnung der Karnevalisten vom SV Eberstadt, wo Paul Dotzert im Elferrat sitzt. Gefragt nach dem Erfolgsrezept einer 70-jährigen Ehe sagt Katharina Dotzert: Wir haben uns gefunden und haben uns bis heute gerne“, und Paul Dotzert ergänzt: „... „und das ist auch gut so“. (Bild/Text: Ralf Hellriegel)

**Weihnachtsbaum-Sammelaktion 2015**

BESSUNGEN / EBERSTADT (hf). Nach mehreren Wochen in der warmen und trockenen Zimmerluft stellen die ausgedienten und vor allem ausgetrockneten Weihnachtsbäume eine nicht unerhebliche Brandgefahr dar. Darum holt die Jugendfeuerwehr Eberstadt im Januar 2015 ausgediente Weihnachtsbäume bei den Eberstädter und Bessunger Bürgern ab. Gesammelt wird am 3. und 10. Januar in der Zeit von 8.30 bis 17.00 Uhr. Anmelden können Sie sich telefonisch bei: JF-Hotline, Telefon 01573 626 8216 oder Familie Fritsche, Telefon 06151 6793636. Weitere Anmeldemöglichkeiten: Eine Nachricht mit Name, Adresse, Abholdatum und Telefonnummer per SMS an 01573 626 8216 oder E-Mail: weihnachtsbaum@jf-eberstadt.de. Die Weihnachtsbaumsammelaktion bezieht sich nur auf die Stadtteile Eberstadt und Bessungen. Bei schlechtem Wetter (Sturm, Glatteis) findet die Sammlung nicht statt. Die Abholung ist kostenlos, über eine Spende würde sich die JF-Eberstadt freuen. Weitere Infos unter Telefon 0172 6107305.

**Morello**  
Gute Fahrt.  
Ihr zuverlässiger, sicherer, preisgünstiger Flughafentransfer  
Tel.: 0 61 51 / 96 99 702  
Mobil: 0171 / 403 40 55  
www.morello-gutefahrt.de  
Heinestraße 63  
64295 Darmstadt

**8. Winterfeuer**  
EBERSTADT (ng). Auch 2015 wird die Jugendfeuerwehr Eberstadt ein großes Lagerfeuer auf dem Parkplatz des Eberstädter Schwimmbades abbrennen lassen. Das Winterfeuer wird entzündet am 10. Januar ab 18 Uhr auf dem oberen Parkplatz, Schwimmbad Eberstadt, Mühlthalstraße 72-80. Wärmen Sie sich bei einem heißen Getränk und einer herzhaften Bratwurst an der Hitze des Lagerfeuers oder lassen Sie Ihre Kinder Stockbrot backen.

**96 96 93**  
**DIREKTBESTATTER**  
Würdevolle Bestattungen zum Festpreis  
www.direktbestatter.de

**Schuhmacherei**  
Meisterbetrieb  
**Leon**

Hermes Paket-Dienst

**REWEDA**  
Reinigungs-Annahme  
Ha-Ra-Produkte  
Schlüsseldienst  
PRIME-SHOES  
Exklusiv-Verkauf

**Qualität. Schnell & preiswert!**

Elisabethenstraße 31  
64283 Darmstadt  
Telefon 06151 22378  
Öffnungszeiten:  
Mo-Fr. 8-19 Uhr, Sa: 9-15 Uhr

**Die Fernsehritzen**

Ihr Kundendienst für TV, Video, HiFi und Monitore.  
**933553**  
Kabel- und Sat-Empfang.  
**374232**  
Bessunger Str. 76a  
64285 Darmstadt  
info@fernsehritzen.de  
www.fernsehritzen.de  
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30-10.30 Uhr  
16.00-18.00 Uhr

**Friseur Schneider-Becker**

Herderstraße 1  
64285 Darmstadt-Bessungen  
**Telefon 0 61 51/6 24 57**  
Dienstag bis Freitag 8.00-18.00 Uhr  
Samstag 8.00-13.00 Uhr

**Sie erreichen uns per Mail über folgende Adressen:** Allgemeines: info@ralf-hellriegel-verlag.de · Anzeigen: anzeigen@ralf-hellriegel-verlag.de  
Redaktion: redaktion@ralf-hellriegel-verlag.de · Drucksachen: drucksachen@ralf-hellriegel-verlag.de

**WER  
+ Was  
= Wo**

In diesem Jahr erscheint die 3. Ausgabe des beliebten Gewerbeführers  
**„Wer + Was = Wo“ für Bessungen und die Heimstättensiedlung.**

Info-Telefonnummern für Anzeigen-Interessenten:

**0 61 54 - 69 65 52**

**0172-6904104**



**Zwischenzeittheater: „Frau Holle“**



**FRAU HOLLE** schüttelt die Kissen und Decken in ihrem Wolkenhaus, damit es auf der Erde schneit. Damit sie nicht so alleine ist, hat sie eine Stelle ausgeschrieben – sie sucht ein fleißiges Mädchen, das den Apfelbaum schüttelt, das den Ofen anheizt, das ihr im Haushalt zur Hand geht und für sie kocht. Es bewerben sich zwei Mädchen, Pechmarie und Glücksmarie, und beide bekommen Arbeit bei Frau Holle. Doch plötzlich ist keine einzige Schneeflocke mehr im Kissentank und das bedeutet keinen Schnee mehr im Winter. Zusammen mit dem Dorfpolizisten Zack und seinem Papagei Zick wird die Suche nach dem Schneedieb zu einem herrlichen Katz und Maus Spiel für Jung und Alt. Ein Märchenklassiker im neuen Gewand und nicht nur für ein junges Publikum. Am 18. Januar um 15 Uhr ist das Stück zu sehen im Halbneun-Theater.

(Bild: Veranstalter)

**Konzerte in der Akademie für Tonkunst**

**BESSUNGEN (hf).** Das traditionelle „Winterkonzert der Berufsakademie“ gibt es am Donnerstag (18.) um 19.30 Uhr. Unter Leitung von Linda Horowitz präsentieren Chöre, Orchester und Ensembles der Berufsakademie Werke von Antonio Vivaldi, Johann Sebastian Bach und Georg Friedrich Händel.

Am Freitag (19.) gibt es um 19 Uhr ein Konzert im Rahmen der Künstlerischen Reifeprüfung im Hauptfach Gitarre. Der bulgarische Gitarrist Kalin Yanchev, der sein Studium in der Klasse von Olaf Van Gonnissen absolviert hat, präsentiert Werke von Federico Moreno Torroba, Alexandre Tansman und Reginald Smith-Brindle. Begleitet wird Yanchev von Cagla Gürsoy (Klavier).

Beide Veranstaltungen finden im Großen Saal der Akademie für Tonkunst, Ludwigshöhstraße 120, statt. Der Eintritt ist frei.

**Neue Schwimmkurse im Bezirksbad Bessungen**

**BESSUNGEN (hf).** Ab 11. Dezember sind im Bezirksbad Bessungen Anmeldungen für die neuen Kurse möglich. Aufgrund der hohen Nachfrage kann das städtische Angebot an Schwimmkursen für Kinder, Erwachsene und Aquajogging-Kurse für Anfänger fortgeführt werden.

Folgende Kurse beginnen ab dem 15. Januar 2015: Schwimmkurse für Erwachsene (20 mal 45 Minuten, 140 Euro inklusive Eintritt) donnerstags und freitags zwischen 17 Uhr und 17.45 Uhr.

Schwimmkurse für Kinder ab sechs Jahren, Körpergröße mindestens 1,10 m, gibt es dienstags und freitags von 15 Uhr bis 15.45 Uhr und von 16 Uhr bis 16.45 Uhr (20 mal 45 Minuten, 120 Euro inklusive Eintritt). Aquajogging für Anfänger (10 mal 45 Minuten, 40 Euro zuzüglich Eintritt) startet donnerstags um 10.15 Uhr und um 19 Uhr sowie freitags um 19 Uhr. Weiterhin gibt es einen freien Aquajoggingtreff für Fortgeschrittene (mindestens fünf Teilnehmende) donnerstags von 11 Uhr

bis 11.45 Uhr für 2,50 Euro jeweils zuzüglich Eintrittsgebühr. Bei Bedarf kann auch Einzelunterricht für Erwachsene (20 Euro pro 45 Minuten plus Eintrittsgebühr) und Kinder (15 Euro pro 45 Minuten plus Eintritt) erteilt werden.

Die Öffnungszeiten im Bezirksbad Bessungen in der Ludwigshöhstraße 1 sind donnerstags und freitags von 7 Uhr bis 22 Uhr, samstags von 8 Uhr bis 19 Uhr und sonntags von 8 bis 15 Uhr. Auskünfte gibt es unter der Telefonnummer 13-2392.

**Drums Alive® bei der TG 1879 Traisa e.V.**



**WER LUST HAT, einen neuen Fitnesstrend kennenzulernen, kommt einfach nach den Weihnachtsferien dienstags um 19.30 Uhr zur Turngemeinde Traisa in die Hans-Seely-Halle und erlebt das etwas andere Fitnesstraining. Das anderthalbstündige Training beinhaltet auch Bauch-Beine-Po- und Entspannungssequenzen. Nähere Informationen erhalten sie bei Martina Hausdörfer-Paetzold unter E-mail: paetzold74@web.de oder Tel. 015253928532. Sie ist qualifizierte Drums Alive® Trainerin. Der neue Kurs beginnt am 13. Januar 2015 und geht bis zu den Osterferien. Schnupperstunden sind jederzeit möglich.**

(Bild: Veranstalter)



**Stressfrei verkaufen?**

Ausgewählte Kundenkartei statt Besichtigungstourismus – überlassen Sie die Käufersuche für Ihre Immobilie den Profis in Darmstadt und Umgebung. Bonitätsprüfung inklusive.

Georgenstraße 20  
D-64297 Darmstadt  
Telefon: 0 61 51 - 9 51 80 88  
Telefax: 0 61 51 - 9 51 93 62  
www.daeichert-online.de

**Reiner Dächert Immobilien**

**WILLENBÜCHER BESTATTUNGEN**  
seit 1868 im Familienbesitz

*Das Leben ist ein Geschenk.  
Ein liebevoller Abschied auch.*

Lernen Sie uns kennen.  
In unserer Hausbroschüre, auf unserer Homepage  
oder im ganz persönlichen Gespräch.

**Telefon 0 61 51 - 6 47 05**

Herdweg 6-8 · 64285 Darmstadt · www.willenbuecher.org

**Besser gleich zum Fachanwaltsteam**  
Fachkanzleien für Arbeitsrecht und Erbrecht / Familienrecht

Fachanwälte für **Arbeitsrecht:**  
Rechtsanwälte Dingeldein, Brenner, Bär, Baumhäkel, Eisenreich

Fachanwälte für **Erbrecht:**  
Rechtsanwälte Dingeldein, Wahlers, Dr. Arras

Weitere interdisziplinär zusammenarbeitende Fachanwälte auf den Fachgebieten Sozialrecht, Verkehrsrecht, Versicherungsrecht, Steuerrecht, Medizinrecht, Strafrecht, Baurecht und Mietrecht.

**Dingeldein • Rechtsanwälte** [www.dingeldein.de](http://www.dingeldein.de)

64404 Bickenbach 64283 Darmstadt 64579 Gernsheim 64625 Bensheim 64372 Ober-Ramstadt  
Bachgasse 1 Adelnstraße 23 Wallstraße 7 Burgstraße 4a Nieder-Ramstädter Str. 70  
06257/86950 06151/501380 06258/83380 06251/5836150 06154/803980

**WICHTIGE RUFNUMMERN**

- ◇ Apothekennotdienst **0180-1555779317**  
<http://darmstadt-online.de/notdienst>
- ◇ Ärztl. Bereitschaftsdienst \*Telefonate werden aufgezeichnet **061 51-89 66 69\***
- ◇ Aids-Beratung (9-17 Uhr) **0 61 51-2 80 73**
- ◇ ASB Pflege, HausNotruf, Menü-Service **0 61 51-50 50**
- ◇ Bezirksverwaltung Eberstadt **0 61 51-13 24 23**
- ◇ Darmstädter Pflege- u. Sozialdienst **0 61 51-17 74 60**
- ◇ DRK Pflege, HausNotruf, Mahlzeitendienst **0 61 51-3 60 66 11**
- ◇ DRK Tageszentrum f. Menschen m. Demenz **0 61 51-3 60 66 80**
- ◇ Feuerwehr/Rettungsleitstelle **112**
- ◇ Frauenhaus **0 61 51-37 68 14**
- ◇ Frauennotruf (Pro Familia) **0 61 51-4 55 11**
- ◇ Gemeindeverwaltung Mühlthal **0 61 51-14 17 0**
- ◇ Gesundheitsamt **0 61 51-33 09 0**
- ◇ Giftnotrufzentrale **0 61 31-192 40**
- ◇ Kinderschutzbund **0 61 51-3604150**
- ◇ Krankentransport **0 61 51-192 22**
- ◇ Medikamentennotdienst **08 00-192 12 00**
- ◇ Notdienst der Elektro-Innung **0 61 51-31 85 95**
- ◇ Pflegedienst Conny Schwärzel **0 61 51-78 30 65**
- ◇ Pflegedienst Hessen Süd **0 61 51-50 14 00**
- ◇ Pflegeteam Marienhöhe **0 61 51-97 19 00**
- ◇ Polizeinotruf **110**
- ◇ Stadtverwaltung Darmstadt **0 61 51-131**
- ◇ Telefonseelsorge **08 00-1 11 01 11 o. 08 00-1 11 02 22**
- ◇ Zahnärztlicher Notdienst **0 61 51-89 66 69**

**Haben Sie eine Telefonnummer im sozialen, karitativen oder informativen Bereich?**  
Schalten Sie einen Zeilen-Eintrag (je Ausgabe 5,- Euro) und werden Sie in über 42.000 Haushalten gelesen!  
Weitere Infos unter Telefon 06151-880063 oder per Mail unter [info@ralf-hellriegel-verlag.de](mailto:info@ralf-hellriegel-verlag.de)

**Damit die Prostata keine Beschwerden macht: Pflanzliche Vorsorge**

(White-Lines). Männer kennen keine Schmerzen und kein Selbstmitleid. So jedenfalls sehen die meisten Männer sich. Nur leider geht mit dieser Selbsteinschätzung auch ein häufig ausgeprägter Mangel an Gesundheitsbewusstsein einher. Das wird besonders jenseits der 50 problematisch, wenn natürliche Alterungsprozesse der Männergesundheit zusetzen. Dann bereitet vielfach vor allem diese kleine Drüse im Becken, die Prostata, Schwierigkeiten. Denn sie beginnt zu wachsen. Und obwohl dieses Wachstum meist gutartig ist, verursacht es unangenehme Nebenwirkungen. Ein triftiger Grund, sich mit Männergesundheit zu beschäftigen.

Ab etwa dem 45. Lebensjahr beginnt die Prostata – eine ringförmig die Prostata umschließende Drüse – bei vielen Männern schleichend zu wachsen. Wie häufig sich dieser als „Hypertrophie“ bezeichnete Vorgang innerhalb des männlichen Bevölkerungssteils abspielt, zeigen einfache Zahlen. Ab dem fünfzigsten Lebensjahr hat bereits jeder dritte Mann eine zu große Prostata, ab dem sechzigsten sogar jeder Zweite. Nach und nach wird die Harnröhre immer stärker eingeengt, der Urinstrahl wird schwächer, eine gutartige Prostatavergrößerung (in der Expertensprache BPH genannt) ist entstanden. Die Einengung der Harnröhre



setzt die Blase unter Druck, deren Gewebe gereizt, häufiger Harndrang, sowohl tagsüber als insbesondere auch nachts, ist die Folge. Die Nachtruhe geht verloren und mit ihr der so wichtige, erholsame Schlaf. Insgesamt kann das Lebensgefühl der Betroffenen stark leiden – und nicht zuletzt auch das Lebensgefühl der jeweiligen Lebenspartnerinnen.

**Rechtzeitige Vorsorge spart Sorgen**

Experten empfehlen Männern, ab dem fünfundvierzigsten Lebensjahr eine jährliche Vorbeugung (in der Expertensprache BPH genannt) ist entstanden. Diese Untersuchung von den

meisten Kassen übernommen werden. Doch brauchen Gesundheitsbewusste nicht zu warten, bis sich die Probleme verschlimmern. Im Gegenteil: Ein pflanzliches Arzneimittel mit zwei sich ideal ergänzenden Bestandteilen ist rezeptfrei erhältlich und zur Langzeittherapie bestens geeignet (Prostagutt forte 160/120 mg, in Apotheken). Mit diesem wissenschaftlich in mehreren Studien untersuchten und in seiner Wirksamkeit bestätigten Prostagutt forte kann offensichtlich schon der wahrscheinlichsten Ursache der BHP, einer Veränderung des Hormonstoffwechsels, ein Riegel vorgeschoben werden. Die unterschiedli-

chen Wirkmechanismen der beiden pflanzlichen Wirkstoffe ergänzen einander: Der eine Bestandteil, ein standardisierter Extrakt aus Sägepalmenfrüchten, hemmt bestimmte, für das Wachstum der Prostata verantwortliche Hormone. Der zweite Bestandteil, ein Spezialextrakt aus Brennnesselwurzeln, wirkt unterstützend hormonregulierend, entspannt das gereizte Prostatagewebe sowie die Muskulatur der Prostata und wirkt zusätzlich entzündungshemmend. Verglichen mit chemisch-synthetischen Substanzen fällt vor allem eine gute Verträglichkeit dieses Pflanzentandems auf. Das Naturheilmittel hat keine negativen Auswirkungen auf

das Liebesleben – ein nicht unwichtiger Nebenschauplatz. Auch treten keine Wechselwirkungen mit anderen Medikamenten auf. Bei Einnahme der empfohlenen Dosis (zweimal täglich eine Kapsel) machen sich die ersten positiven Effekte nach etwa vier bis sechs Wochen bemerkbar.

(Bild: Dr. Wilhelm Schwabe)

**VERLOSUNG**

Unter unseren Lesern verlosen wir in dieser Woche **WOHLFÜHLSETS**. Senden Sie eine Postkarte mit dem Stichwort „Prostata“ und Ihrer Telefonnummer an den **Ralf-Hellriegel-Verlag Haardtring 369 64295 Darmstadt**. Die Gewinner werden telefonisch benachrichtigt; die Gewinne können im Verlag abgeholt werden. Einsendeschluss ist der **12. Januar 2015** (Datum des Poststempels). Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.